

Plauschturnier vom 1. August 2020

Um Punkt 9 Uhr stehen Salvi mit einer Schachtel voller Gipfeli und ich vor dem Clubhaus. Die Sonne brennt bereits auf unsere Köpfe. Doch ans Essen mag ich gar nicht denken. Es ist mein erstes Doppeltturnier überhaupt und ich habe kaum Doppel trainiert. Dementsprechend bin ich ein kleines bisschen nervös und denke nur daran, mich als Tennisanfängerin nicht zu blamieren. Während langsam alle eintreffen, sich begrüßen, auf die feinen Gipfeli stürzen und entspannt Kaffee trinken, denke ich nur an meinen Aufschlag...

Nun tritt unser Präsi Roger vor, hält eine kleine Ansprache und übergibt dann das Wort an die Organisatoren Séverine und Salvi, die den Ablauf des Turniers erklären: Vier Runden à 30 Minuten und Sieger ist nicht, wer am meisten Games gewinnt. Dieses Mal muss jeder Spieler und jede Spielerin schätzen, wie viele Games er oder sie gewinnen wird. Wer am besten getippt hat, gewinnt das Turnier. Na super! Nicht nur, dass ich noch nie an einem Doppeltturnier teilgenommen habe, ich weiss auch nicht, wie gut die anderen spielen. Mit etwas Hilfe von allen Seiten, habe ich dann auch einen Tipp abgegeben.

Und schon geht es los! Alle Plätze sind besetzt und dieses Jahr haben sich 18 Spieler/innen angemeldet, gleichviele Frauen wie Männer, wobei je 2 Personen pro Runde pausieren. Nach einem kurzen Einspielen beginnen die Matches. Liegt es an der Hitze oder an der Nervosität? Ich finde irgendwie nicht so richtig meinen Platz und der Anfang gestaltet sich recht harzig, während sich die anderen rundherum bereits die Bälle nur so um die Ohren schlagen.

Langsam, aber sicher finde auch ich mit der Unterstützung meiner Partner ins Spiel. „Immer locker bleiben!“, ruft mir Martina zu. So fange ich an Winner um Winner zu schlagen. Geschafft, ich habe mein erstes Game durchgebracht! Die Bälle fliegen nur so, die Zeit läuft, ich grinse immer öfters mit geballter Faust, bis die Glocke das Ende des Turniers einläutet. Wie schade, denke ich noch. Doch vielleicht ist es gut so, denn die Sonne strahlt nun erbarmungslos auf unsere Köpfe herunter.

Doch auch die Hitze tut der Stimmung keinen Abbruch. Lucas hat eine Sprengelanlage auf der Wiese installiert, so dass sich jeder daran erfrischen kann. Es wird fleissig getrunken und gleich das Feuer angefacht, um zu grillieren und gemeinsam zu essen und zu plaudern. Nur Séverine und Salvi stecken noch ihre Köpfe zusammen, um von jedem Spieler die Games zusammenzurechnen und sie mit den Tipps abzugleichen. Nach dem Schmaus ist es endlich soweit, die Sieger zu verkünden und die Preise zu verteilen. Godi ergattert den dritten Platz mit einem Game weniger als geschätzt. Rena wird Zweite mit einem Game zu viel und strahlt übers ganze Gesicht. Und wer ist Erste geworden? Ich, die Anfängerin, habe genau richtig getippt und zwar... nein, ich sag jetzt nicht wie viele Games es waren. Nur so viel sei verraten, nicht viele! Aber ich freu mich riesig, so in mein erstes Doppeltturnier gestartet zu sein. Und natürlich auch über den Preis, ein toller Tenniskorb zusammengestellt von Claudia.

Abschliessend und aus der Sicht einer Anfängerin möchte ich noch hinzufügen, dass ich ein gelungenes Turnier erlebt habe. Ich habe viel gelernt und werde beim nächsten Mal sicher wieder mitmachen. Dann hoffentlich ein bisschen besser und ein bisschen lockerer als heute. Und ihr, seid ihr dann auch wieder mit dabei...?

Tania